

Liad aum Raund

Es frisst si da ruaß bei uns aum raund
Si in de sö hinein,
im hintahof ein scheabn laund
is ollas zum gedeihn.
Wie bist du liablich auzuschaun
In deina waungan flaum,
i bin aus schwaozn huiz da zaun
du bist da opflbam

es liegt si guat aum daum im gros
aufd nocht entlaung da baun,
de dräht summan ois und nix
de wöd steht aufgedaun.
De funkn foin in spoit,
Rennt laut da zug davo,
i bin, wos do vakuit und foid,
du bist da zoate mohn.

Schwü is bis laung bis noch mittanocht
Es zwischn haus und haus,
de mauan ströman mehr ois socht
de gluad des toges aus.
Es draht si des akazielaub
Und schwebt duach die allee,
i bin, der an eam frisst, da staub,
du bist da siaße schnee.

Es is schee

Es is schee, waun du spät im finstan raum
Ins glotte bett zu mia greust
Und mi augreifst mit dein kaum sichtboan flaum
Und noch saf und minze riachst.
Die haut is kühl, deine hend san schwa,
und die mund gibt si gschamig und duat
bei oim, ois obs des easchte moi wa,
und des liabe liabste is guat.

Es is sche, waun die brust si hebt und senkt
Und i leise dein odm gspia
Und dein leib zuwakummt und freindlich si schenkt,
weu ea afoch net aundas mea kau.
De nocht is no laung und um uns allas stü,
in de uan rauscht leise es bluat,
und wos du wüst, wü i, und du duast, wos i wü,
und des liabe liabste is guat.

Es is sche, waun end fenstascheim si da dog
Si einidruckt und mi aufweckt,
und de haund loßt de rundung deine schuitan net sei,
bis da druck meina finga di schreckt.
Siaß und weh zgleich is, wos i dua oda los,
waun dein oam mi umfaungt, uns so guad is,
und i leck vom gsicht dir des soizige noß,
und des liabe liabste is guat.

Es wiad scho hö

Es wiad scho ho, ruck zuwi mid deine hoa
Gibs in mein schoß, koid kumts eina vom flua.
Host du mi gean, is des a woa?
I bin jo nua a oame hua.

Is des wiaglich woa? Los die haund do,
kumm, los mi gspian das di net wegziagt,
si miaßat sei wia a schobfleisch a vabaund,
dea den eita aus da diafn ziagt.

Owa na, sei net so guad zu mia, sei roh!
Gean wü i ollas daleidn, wos du duast,
Gean hob is wauns mi zaumziagt im letztm schwoi,
waunst nua a bisl bei mia bleibst und rostn duast.

Ach warad ma aum obnd noch da nocht!
Sei ned so laud, ma kenntat duach de wend
Des hean und glaum is sei geil, gib ocht,
i bin vialeicht bekaunt do im hotö.

I bin jo nua a oame hua.
Es wiad scho hö. Ruck zuwa, leg ma deine hoa
In schoß, scho hea i wos aum flua.
Sog no gschwind, du mogst mi, es is woa.